



## Protokoll der Pfarreiratssitzung vom: 10.07.2017

Thema: Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Geistlicher Impuls</li> <li>2. Genehmigung der Tagesordnung</li> <li>3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung</li> <li>4. Berichte aus den Ausschüssen, OA, Jugend, KV, Liturgie</li> <li>5. Termin Klausurtagung Frühjahr 2018</li> <li>6. Rückschau Klausurtagung Februar 2017 in Haltern <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie geht es weiter?</li> <li>- Welchen Schwerpunkt wollen wir setzen?</li> <li>- Welche Prozesse können wir einleiten?</li> </ul> </li> <li>7. Verschiedenes</li> </ol>
Ort, Uhrzeit:	Pfarrheim St. Josef – 20.00 – 22.00 Uhr
Teilnehmer:	Pfarrer Busen, Kerstin Diekmann, Karl Funken, Pfarrer Gawluk, Georg Hülsken, Thomas Kurth, Rolf Linscheidt, Elisabeth Neisen, Birgit Skrypczak, Nicole Ulbig, Pfarrer Vehring, Christel Wehlmann, Sr. Lucie
Entschuldigt:	S. Ottberg, I. Ottberg, J. Wohlgemuth S. Kirsch, V. Kirsch, M.Overmann
Unentschuldigt:	
Protokollant/in:	N. Ulbig

Nr.	Art*	Ergebnisse	Verantwortlich	Bis
1		Impuls von Hans Dieter Hüsck durch Thomas Kurth		
2	B	Tagesordnung wurde genehmigt und um einige Punkte unter dem Punkt Verschiedenes ergänzt		
3	B	Das Protokoll wurde genehmigt		
4	I	<p><b>Kirchenvorstand</b> Der Vorschlag zur Änderung der Kirche St. Marien kann so weiter verfolgt werden Die Presse ist dazu informiert</p> <p><b>Jugendausschuss</b> Der Tag für die Kinder und Jugendlichen war mit ca. 200 Personen sehr gut besucht und ein wirklich guter Erfolg</p> <p><b>Öffentlichkeitsausschuss</b> Hat sich mit Christian Sobotta zur Umstrukturierung der Homepage getroffen Es findet in der zweiten Juli Woche wieder ein Treffen statt – diese Ergebnisse werden dann im PGR vorgestellt</p>		

		<p><b>Ortsauschuss Peter und Paul</b>  Die Sitzungen waren von der Vorbereitung des Pfarrfestes geprägt  Die Stimmung war gut bei gutem Wetter und auch Vertretern aus allen Gemeinden  Idee für die Zukunft: Das wirklich gute Programm soll durch Plakate noch transparenter dargestellt werden</p> <p><b>St. Marien</b>  Auch hier war das Pfarrfest ein sehr guter Erfolg</p>		
5	I / B	<p>Termin Klausurtagung 2018  Frau Wagner wird beauftragt einen Termin im Frühjahr zu suchen. Alternativ findet das Wochenende im Herbst statt.  Sollte im Frühjahr kein Termin gefunden werden, soll ein Klausurtag durchgeführt werden  Der Termin wird von Karl Funken in Absprache mit Frau Wagner organisiert</p>	<b>Karl Funken</b>	So schnell wie möglich
6	I	<p>Rückschau Klausurtagung  Die Ergebnisse der Klausurtagung werden vorgestellt und diskutiert  Jede Gemeinde hat ihre Herzstücke - und das ist auch gut so</p> <p>Wir müssen unsere Angebote an die richtigen Adressaten bringen</p> <p>Nicht aus der Kirche in die Gemeinde gucken, sondern von außen in die Kirche</p> <p>Ideen und Visionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ökumenischer Pfarrbrief</li> <li>- Profis ansprechen</li> </ul> <p><b>ÖFFENTLICHKEITSARBEIT</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfache Erreichbarkeit (KV-mail. PGR-mail...)</li> <li>• Einheitliches Protokoll – Wiedererkennungswert</li> <li>• Pfarrbrief neu denken (an alle Haushalte, Recklinghäuser Modell, Profis ansprechen...)</li> <li>• Schaukästen anders aufstellen</li> <li>• Aktiv an stark frequentierten Orten werben (z.B.: Kinderärzte, Ärzte, dm, Bank, Supermarkt, KiTa, Buchhandlung...) Plakate mit Abreisschnipsel...</li> <li>• Engere Kooperation mit den Pfarrbüros (damit die Inhalte der KuL auch auf die Homepage kommen)</li> </ul>	<b>Herr Vehring</b> spricht die Idee im Ökumene Ausschuss an	

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt zur Presse pflegen</li> <li>• Neustrukturierung der Homepage</li> </ul> <p><b>ADRESSATENORIENTIERUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßung der neu zugezogenen</li> <li>• Taufeltern ansprechen</li> <li>• Angebote für Trauernde</li> <li>• Behindertengerechte Kirchen</li> <li>• Orte finden, wo wir mit „Tom&amp;Tina“ ins Gespräch kommen</li> <li>• (Neue) Impulse von außen zulassen und wertschätzen</li> </ul> <p>Alle 4 Jahre ein - PfarrVestival - z.B. auf dem Hünenplatz oder Berliner Platz</p> <p><b>Arbeitsschwerpunkt für die nächste Zeit</b> Ideensammlung zur Konzeptionierung von Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was können wir noch machen um mehr Menschen anzusprechen</li> <li>- Wie und womit sprechen wir Menschen an</li> </ul> <p>Der Punkt wird nach reger Diskussion in der nächsten Sitzung weitergearbeitet</p>	<p><b>Herr Vehring</b> kümmert sich darum, dass Informationen für die KuL von <b>Frau Hüweler</b> an <b>Frau Ulbig</b> zum Hochladen auf die Homepage geladen wird</p> <p><b>HAUS-AUFGABE FÜR ALLE</b></p>	18.09.2017
7	I	<p>Pfarrfest Christus König 2018</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 24.6 oder 1.07</li> </ul> <p>Adventsfenster Termine können ab dem 01.09 eingetragen werden</p> <p>Georg Hülsken informiert darüber, dass die Pfarrgemeinden institutionelle Schutzkonzepte erstellen sollen, zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt und für grenzachtenden Umgang. Thomas Kurth bietet an, dafür auf das professionelle Wissen des Unikums zurückzugreifen.</p> <p>Dieses Thema muss auf einer der nächsten Sitzungen erneut besprochen werden. Interessiert ist auch Kerstin Diekmann</p>	<p>Frau Ulbig klärt, ob der Termin mit städtischen Terminen kollidiert</p> <p>Herr Vehring – Information an die Pfarrsekretärinnen</p> <p>Georg Hülsken</p> <p>Thomas Kurth</p>	

Die nächste Sitzung findet am 18.09.2017 um 20.00 Uhr in St. Peter und Paul statt.

Nächster geistlicher Impuls: Rolf Linscheidt

\*A=Auftrag B=Beschluss I=Information M=Meinung